

Ernst Wrba

# RAD ELN FÜR DIE SEELE



Wohlfühl Touren

Nordholland

DROSTE





Ernst Wrba

# Nordholland

Radeln für die Seele

15 Wohlfühl Touren



# Alle Touren auf einen Blick

## AUSZEITEN

- |                                                                      |           |
|----------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1 Reif für die Insel</b>                                          | <b>7</b>  |
| Rundtour im Süden von Texel<br>37 km   15 Hm   4 Std.   Rundtour     |           |
| <b>2 Stiller Dünenzauber</b>                                         | <b>19</b> |
| Natur und Kultur um Bergen<br>28 km   25 Hm   2–3 Std.   Rundtour    |           |
| <b>3 Sand, Wald und Wasser</b>                                       | <b>33</b> |
| Nordholländisches Dünenreservat<br>25 km   15 Hm   2 Std.   Rundtour |           |
| <b>4 Stadt, Land, Küste</b>                                          | <b>43</b> |
| Von Haarlem ans Meer<br>30 km   25 Hm   3 Std.   Rundtour            |           |
| <b>5 Von Wald und Schilf</b>                                         | <b>55</b> |
| Zwischen Weesp und Naarden<br>38 km   10 Hm   4 Std.   Rundtour      |           |

## ENTSCHEUNIGUNG

- |                                                                        |            |
|------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>6 Grenzenloser Horizont</b>                                         | <b>69</b>  |
| Von Den Helder in die Dünen<br>32 km   15 Hm   3 Std.   Rundtour       |            |
| <b>7 Aussichtsreich am Meer</b>                                        | <b>81</b>  |
| Zwischen Groet und Petten<br>21 km   20 Hm   2–3 Std.   Rundtour       |            |
| <b>8 Entspannung und Idylle</b>                                        | <b>93</b>  |
| Kleine Runde um Medemblik<br>26 km   10 Hm   3 Std.   Rundtour         |            |
| <b>9 Villen und Dünen</b>                                              | <b>105</b> |
| Zwischen Haarlem und Zandvoort<br>35 km   15 Hm   3 Std.   Rundtour    |            |
| <b>10 In purer Idylle</b>                                              | <b>117</b> |
| Runde um Volendam mit Bootsfahrt<br>47 km   5 Hm   4–5 Std.   Rundtour |            |



## ERFRISCHUNG

- |                                                                       |            |
|-----------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>11 Nah am Wasser</b>                                               | <b>131</b> |
| Von Hoorn nach Enkhuizen<br>49 km   10 Hm   4 Std.   Rundtour         |            |
| <b>12 Weite und Stille</b>                                            | <b>143</b> |
| Polderrunde von Zaanse Schans<br>43 km   5 Hm   4 Std.   Rundtour     |            |
| <b>13 Polder und Mühlen</b>                                           | <b>155</b> |
| Von Alkmaar nach De Rijp<br>43 km   10 Hm   4 Std.   Rundtour         |            |
| <b>14 Einzigartige Citytour</b>                                       | <b>167</b> |
| Amsterdams Grachten und Parks<br>23 km   10 Hm   3 Std.   Rundtour    |            |
| <b>15 Wasser, Torf und Villen</b>                                     | <b>179</b> |
| Vecht und Loosdrechtsche Plassen<br>42 km   10 Hm   4 Std.   Rundtour |            |





# Liebe Radlerinnen und Radler,

Nordholland ist eine Region, die wie geschaffen ist für **unvergessliche Fahrradtouren**. Traumhafte Dünenlandschaften entlang der Nordseeküste mit herrlichen Sandstränden, historische Städte mit Grachten und beeindruckender Architektur, **idyllische Dörfer** mit reetgedeckten Häusern und blühenden Gärten machen jede Radtour zu einem einzigartigen Erlebnis.

Dieser Fahrradführer nimmt Sie mit auf eine Reise durch eine der schönsten Regionen der Niederlande. Sie radeln durch **wasserreiche Polderlandschaften**, in denen Windmühlen seit Jahrhunderten das Land entwässern, entlang farbenfroher Tulpenfelder und durch charmante Dörfer, die ihre maritime Vergangenheit bewahrten. **Malerische Städtchen** wie Alkmaar, Hoorn oder Enkhuizen laden zum Verweilen ein, während gemütliche Cafés und typisch holländische Pfannkuchenhäuschen für **genussvolle Pausen** sorgen.

Ob entspannte Küstentouren, abwechslungsreiche Strecken durch **stille Moore und Wälder** oder Erkundungen historischer Orte – dieser Führer bietet für jeden Geschmack die passende Route. Steigen Sie auf, lassen Sie sich den Wind um die Nase wehen und genießen Sie die Touren **ganz entspannt**, dank der genauen Beschreibungen und der fantastischen Radwege in Nordholland!



NATUR



KULTUR



GENUSS



TOUR

GPS-Tracks zum Download

Ihr Ernst Wrba



# Reif für die Insel

## Rundtour im Süden von Texel

Wir starten unsere Fahrradtour über die Insel Texel am **Fährhafen**, wo die großen Schiffe von und nach Den Helder anlegen. Hier gibt es einen kostenlosen Parkplatz und einen Fahrradverleih. Wer mit der Fähre ankommt, rollt die Gangway hinunter und radelt einfach geradeaus auf dem zweispurigen Fahrradweg weiter. Denselben Radweg erreicht man auch direkt vom Parkplatz aus. Wir fahren bis zu einer T-Kreuzung, dem **Knotenpunkt 01**, und biegen dort links ab. Nach 400 Metern überqueren wir an einer Ampelanlage die **N501** und folgen dem Radweg bis zur nächsten Gabelung, an der wir uns rechts halten. Wir radeln weiter parallel zu einer kleinen Straße, hinter der sich bewachsene Dünen erheben.

Am bald folgenden **Knotenpunkt 06** biegen wir links ab **Richtung 08**. Das einspurige Sträßchen führt entlang der Dünen auf einen Deich zu und dann an ihm entlang. Unmittelbar hinter einem Viehgitter machen wir einen kurzen Stopp und erklimmen den Deich. Von oben bietet sich ein wunderbarer Ausblick auf die Meeresbucht Mokbaai, die bei Niedrigwasser trockenfällt. Wir beobachten zahllose Vögel, die hier im Schlick Futter finden. Auf der anderen Seite des Deichs sehen wir das **1 Naturschutzgebiet De Petten** mit idyllischen Flachwasserteichen und Schilfgebieten, die Lebensraum für verschiedene Vogelarten sind.

An der nächsten Kreuzung mit dem **Knotenpunkt 08** biegen wir rechts ab **Richtung 09**. Wir erreichen **Den Hoorn**, wo wir an der ersten Kreuzung, an der ein Radwegweiser nach links



*Im Goldenen Zeitalter der Niederlande, als Texel ein wichtiger Ankerplatz für die Handelskompanien war, kam das Dorf **Den Hoorn** zu Wohlstand.*



**Kilometer: 37**

**Höhenmeter: 15**

**Stunden: 4**

**RUNDTOUR**



Kirche in Den Hoorn

zu Knotenpunkt 09 weist, stattdessen rechts abbiegen. An der folgenden T-Kreuzung fahren wir links und erreichen den malerischen Ortskern, wo wir zuerst auf das gemütliche kleine Café **2 De Bank Texel** treffen. Bevor wir dahinter links in die **Herenstraat** abbiegen, machen wir einen Abstecher 100 Meter geradeaus zur **reformierten Kirche** am Ortsrand. Der Backsteinbau aus dem Jahr 1500 hat einen weißen Kirchturm, der der Schifffahrt zur Orientierung diente. Wir drehen um und radeln gemütlich durch die idyllische **Herenstraat**, wo in den Sommerferien an jedem Donnerstag ein großer bunter Markt stattfindet. Wir kommen an einem weißen Gebäude vorbei mit dem geschmackvoll und dezent eingerichteten Sternerestaurant **3 Bij Jef**, das allerdings nur abends seine Türen öffnet. Schräg gegenüber fällt das **4 Walfängerhaus** mit den traditionellen grün-weißen Giebeln auf. Es kann Montagnachmittag mit einer Führung besichtigt werden und zeigt, wie Walfänger im 18. Jahrhundert lebten. Die Herenstraat geht in den **Klif** über mit weiteren hübschen Häuschen, dem Restaurant und Theater De Toegift (Die Zugabe) und dem **5 Pannenkoekenhuis Klif 23**.

An der nächsten Kreuzung am Ortsrand biegen wir am **Knotenpunkt 10** rechts ab **Richtung 11**. Der Radweg führt entlang einer weiten Heidelandchaft, hinter der in erst 2 Kilometern Entfernung das Meer liegt. Die Sanddünen sind mit Gras, Sträuchern und Erika bewachsen, die im Spätsommer üppig blüht. Nach dem Knotenpunkt 11, an dem wir geradeaus weiterfahren, erreichen wir den **Knotenpunkt 05**. Hier überquert der Radweg eine kleine Straße, die zum knapp 2 Kilometer entfernten Strand führt. Wir folgen dem Radweg, der uns hier in einen traumhaft schönen Wald leitet und nach 500 Metern auf eine kleine Straße trifft, auf der wir weiterfahren durch Pinien- und Mischwald.

### Für die Seele

Durch stille Wälder, sanfte Dünen und liebliche grüne Landschaft radeln wir zwischen den Meeren.



Ein Besuch des interessanten Naturkundemuseums **Ecomare** mit Aquarium und Seehundstation mit täglicher Fütterung lohnt sich vor allem für Kinder. Auch kann man einen rund 800 Meter langen Abstecher zum Strandzugang Paal 17 machen.



Ausgrabungen zeigen, dass **Den Burg** schon im 7. Jahrhundert besiedelt war. Die friesische Burg wurde von Franken zerstört, um 1345 aber wieder befestigt und mit Burgwall und einer Burggracht umgeben. Der Verlauf der Straßen um das Zentrum zeugt heute noch davon.

An einer Gabelung halten wir uns links **Richtung Knotenpunkt 15**. Nach gut 500 Metern biegen wir auf Höhe eines Hotels links ab Richtung 15. Hier fahren wir ohne Straßenbegleitung tief in den prächtigen Kiefernwald **De Dennen**, der zum Nationaal Park Duinen van Texel gehört. Ganz entspannt radeln wir auf dem gut ausgebauten Weg bis **Knotenpunkt 15**, geradeaus weiter Richtung 16 und in sanften Kurven durch den wunderschönen, abwechslungsreichen Wald. Ab dem **Knotenpunkt 16** verläuft unsere Route auf einer schmalen Straße Richtung 17. Wir verlassen den Wald und treffen schließlich auf eine Kreuzung am **Knotenpunkt 17**, wo wir links das Naturkundemuseum **Ecomare** sehen.

Wir radeln weiter **Richtung Knotenpunkt 20** auf einem Radweg neben der Straße und dürfen nach 1 Kilometer nicht den kleinen Wegweiser nach links in einen Kiefernwald hinein übersehen. An der nächsten Kreuzung geht es wieder rechts und weiter durch den Wald, wobei wir stets auf die Wegweisung Richtung 20 achten. Den Knotenpunkt erreichen wir schließlich nach knapp 2 Kilometern im Badeort **De Koog**. Von dort können wir auch einen Abstecher über den Badweg zum Strand machen, wo entweder zwei Strandbars oder oben auf der Düne ein Restaurant im Strandhotel Noordzee mit herrlichem Blick warten.

Wir radeln geradeaus weiter Richtung 21, wobei der Weg zunächst wieder durch dichten Wald verläuft. Am **Knotenpunkt 21** geht es geradeaus weiter **Richtung 22**. Bald verlässt unser Weg den Wald und führt entlang einer Straße über 22 zu **Knotenpunkt 23**. Hier biegen wir rechts ab **Richtung 66**. Ein von Hecken begleiteter Weg mäandert nun idyllisch mehr als 1 Kilometer bis zu einer T-Kreuzung, an der wir rechts fahren und danach sofort wieder links Richtung 65. Wir folgen konsequent der Wegweisung durch die ländliche Idylle zum **Knotenpunkt 65** und dort geradeaus weiter **Richtung 49** an einer T-Kreuzung. Weiter geht es nach rechts zur **48** und dort links **Richtung 50**.

Wir nähern uns den Ausläufern der Inselhauptstadt **Den Burg**. Nach dem Ortsschild überqueren wir eine Straße **Richtung Knotenpunkt 50**, um danach an der ersten Abzweigung links in die **Kogerstraat** abzubiegen. Der Straße folgen wir 500 Meter bis zu einer Kreuzung, wo sie zur Fußgängerzone im Stadtzentrum wird. Kurz vor der Kreuzung gibt es rechts einen Fahrradparkplatz, an dem wir unsere Räder abstellen können, um geradeaus Richtung Kirche ins Zentrum und dort durch die autofreien Gassen zu schlendern. **Den Burg** ist Hauptort der Insel und auch touristisches Zentrum, weshalb wir hier zahlreiche Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten finden. Geht man an der Kirche vorbei, gelangt man zum **Vismarkt** mit dem Restaurant



Den Burg



Strand bei De Koog

7 **Het Schoutenhuis** im Hotel De Lindeboom mit nettem Ambiente und sehr guter Küche in einem historischen Gebäude.

Zurück am Fahrradabstellplatz, fahren wir nun links in die **Burgerhoutstraat**. Wir folgen stets dem Verlauf der Straße, wobei wir uns im Zweifel leicht rechts halten, fahren an einem Albert Heijn Supermarkt vorbei und erreichen nach 300 Metern den **Knotenpunkt 50**. Hier biegen wir links ab, danach gleich wieder rechts und folgen der Beschilderung zum **Knotenpunkt 51** am Ortsrand. Dort biegen wir links ab **Richtung 52**, fahren aber an der nächsten Kreuzung, an der es links zur 52 geht, noch 1 Kilometer weiter geradeaus. Direkt hinter einer Brücke über einen Kanal biegen wir rechts ab auf einen Radweg **Richtung Knotenpunkt 54**. Wir folgen stets dem Weg und radeln an der **54** geradeaus weiter **Richtung 38** und erreichen nach gut 1,5 Kilometern **Oudeschild**.

Landschaft bei Oudeschild





Kibbeling

Rechts unterhalb des Deichs, auf dem wir in den Ort radeln, liegt das Restaurant und Fischgeschäft **8 De Texelse Visspecialist**. In dem Selbstbedienungslokal hat man eine große Auswahl frisch zubereiteter Gerichte mit gebackenem und geräuchertem Fisch. Wir fahren geradeaus weiter auf eine Windmühle zu und sehen links den historischen Fischereihafen von Texel. Eines der zahlreichen Boote legt auch zu einer Robbenbeobachtungsfahrt ab. Drei unterschiedliche Restaurants haben den Blick aufs Wasser gemein.

Direkt vor dem **9 Museum Kaap Skil**, einem nicht nur für Kinder spannenden Schifffahrts- und Seeräubermuseum, biegen wir rechts ab und an der nächsten Kreuzung gleich wieder links. Hier radeln wir nun stets geradeaus, bis wir am Ende der Trompstraat den **Knotenpunkt 39** erreichen. Hier biegen wir links ab **Richtung 40** und treffen am Ortsrand von Oudeschild auf eine Landstraße vor einem Deich. Wir fahren rechts auf einen breiten Radweg entlang der Straße. Nach 900 Metern erkennen wir die Erdwälle und Wassergräben des **10 Fort De Schans**. Die sternförmige Festung wurde um 1574 im Auftrag von Wilhelm von Oranien errich-

tet. Das Fort ist von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang frei zugänglich.

Nach ungefähr 500 Metern verlassen wir am **Knotenpunkt 25** den Radweg an der Straße und biegen links ab **Richtung Den Helder** (Knotenpunkt 01). Wir radeln auf einem Weg am Fuße eines Deichs entlang, halten uns aber schon nach 400 Metern links, um die Deichkrone zu erreichen. Links von uns erheben sich mächtige Sanddünen, die noch nicht den Blick aufs Meer freigeben. Nach knapp 1 Kilometer verläuft der Weg dann aber über die Dünen, von denen wir auf das Meer zwischen Insel und Festland blicken. In der anderen Richtung schauen wir auf das grüne, flache Land von Texel mit Feldern und Bauernhöfen.

Am Ende des Dünendeichs führt der Weg hinunter auf eine kleine Straße. Wir halten uns hier nach knapp 200 Metern an einer Gabelung links, wo der Weg wieder hinauf zu einem Deich führt. Wir folgen seinem Verlauf und erreichen schon bald den **Fährhafen von Texel**, wo wir vor dem Parkplatz links fahren, um den Startpunkt unserer Radtour zu erreichen. 





# ALLES AUF EINEN BLICK



Entspannung



Abenteuer



Vielfalt



## WIE & WANN

Vorwiegend asphaltierte Fahrradwege, Waldwege und kaum befahrene Straßen, einige minimale Steigungen. Ganzjährig befahrbar, am schönsten von Frühling bis Herbst.

## HIN & WEG

Auto: Parkplatz Fährhafen Texel (gratis), Landsdiep, 1797 Den Hoorn  
ÖPNV: Fährhafen Den Hoorn

## ESSEN & ENTSPANNEN

- 2 De Bank Texel, De Naal 2, 1797 Den Hoorn, Tel. +31 (2 22) 31 99 46, debanktexel.nl
- 3 Bij Jef, Herenstraat 34, 1797 Den Hoorn, Tel. +31 (2 22) 31 96 23, bijjef.nl
- 5 Pannenkoekenhuis Klif 23, Klif 23, 1797 Den Hoorn, Tel. +31 (2 22) 31 95 15, klif23.nl
- 7 Het Schoutenhuis, Groeneplaats 14, 1791 Den Burg, Tel. +31 (2 22) 32 10 32, lindeboomtexel.nl
- 8 De Texelse Visspecialist, Schilderweg 265, 1792 Oudeschild, Tel. +31 (2 22) 31 07 83, detexelsevisspecialist.nl

## ENTDECKEN & ERLEBEN

- 1 Naturschutzgebiet De Petten
- 4 Walfängerhaus, Herenstraat 49, 1797 Den Hoorn, walvisvaardershuisjetexel.nl
- 6 Ecomare, Ruijslaan 92, 1796 De Koog, Tel. +31 (2 22) 31 77 41, ecomare.nl
- 9 Museum Kaap Skil, Heemskerckstraat 9, 1792 Oudeschild, Tel. +31 (2 22) 31 49 56, kaapskil.nl
- 10 Fort De Schans